

**Roskofsky, Europas Kolonien.** Bfg. 2. u. 3. [1255] erscheinen in rascher Aufeinanderfolge; wir bitten daher um baldige Angabe des Bedarfs: Bfg. 1. wird nachgedruckt.

Hochachtungsvoll  
Leipzig, Januar 1885.

**Greifner & Schramm.**

Vertreter Hugo Grosser in Leipzig.  
[1256]

In meinem Verlage erschien soeben:

## Ornamente

zum

## Freihandzeichnen.

Für den Gebrauch in Gymnasien,  
Bürger- u. Gewerbeschulen etc.

24 Bl. in Mattphotographie nach Gyps-  
abgüssen.

Preis 12 M. ord., 8 M. netto bar.  
Bitten zu verlangen.

Florenz, Januar 1885.

G. Brogi's photogr. Kunstverlag

**Spithöver'sche Buchh. in Rom.**  
[1257]

Soeben erschienen:

Pila, Msgr. L., della zecca di Spoleto. In  
8°. mit 6 Taf. 4 M. netto.

Forella, V., Feste in Roma nel pontificato  
di Paolo III. 2 M. 40 s.

## Künftig erscheinende Bücher.

[1258] Mit Januar 1885 beginnt der  
zweite Jahrgang der

## Zeitschrift

für

## Allgemeine Geschichte,

Kultur-, Litteratur- und Kunst-  
geschichte.

(Preis pro Jahrgang bei Einzelberechnung  
jedes Heftes mit 1 M. = 12 M.)

Dem Vertrauen, mit dem wir diese neue  
Zeitschrift vor Jahresfrist begründeten, ist  
von dem verehrlichen Sortimentbuchhandel  
nur halb entsprochen worden. Während  
einzelne Firmen, auch in kleineren Städten,  
recht erfreuliche Erfolge erzielten, haben  
andere, und darunter viele große, sich kaum  
um die Verbreitung des neuen Unternehmens  
bemüht, das erste Heft in unverhältnismäßig  
geringer Anzahl bezogen und diese wenigen  
Hefte schon nach einigen Wochen wieder als  
Ballast für die Regale an uns zurückgesandt.

Massenerfolge im gewöhnlichen Sinne  
des Wortes sind mit unserer Zeitschrift für  
Geschichte allerdings nicht zu erzielen, und  
ihre Einführung beim Publikum verlangt  
immerhin einigen Fleiß und auch einiges  
Verständnis: dafür dürften aber die ihr ge-  
wonnenen Abonnenten auch dauernde sein.

Wer eigentlich Interessent für eine Zeit-  
schrift wie die unsrige ist, sollten wir kaum  
noch zu erläutern haben. Ein Volk, das selbst  
eine Geschichte ohne Gleichen sein eigen  
nennt und seit nahezu zwanzig Jahren zu  
nicht geringem Teile in die Geschichte eines  
ganzen Erdteils bestimmend eingreift, hat  
ein so großes geschichtsfreundliches Publikum,  
daß eine populäre Zeitschrift wie die unsrige  
in sich selbst das Recht für ihre Existenz hat.  
Und dies umsomehr, als die Zeitschrift für  
Geschichte, ohne Voreingenommenheit durch  
politische oder religiöse Parteilichkeit, der  
Verbreitung der Wahrheit zu dienen sich als  
Ziel gesteckt hat und der Nation, frei von  
Selbstgefälligkeit, doch mit jener Begeisterung,  
ohne welche alles geistige Leben erstarrt,  
Bilder der Vergangenheit zu bieten bemüht  
ist, in welchen die Menschen und ihre Hand-  
lungen so erscheinen, wie sie wirklich ge-  
wesen sind.

Wir bitten die Herren Kollegen vom  
Sortiment, sich den Vertrieb der Zeitschrift  
beim Beginne des neuen Jahrgangs an-  
gelegen sein lassen und zu diesem Behuf  
das erste Heft nach Bedarf  
verlangen zu wollen.

Stuttgart, Dezember 1884.

J. G. Cotta'sche Buchhandlung.

[1259] In den nächsten Tagen erschei-  
nen und werden nur auf Verlangen ver-  
sandt:

Über

## Wasserentziehung

und anstrengende

## Muskelbewegungen

bei

## Corpulenz, Fettherz etc.

Eine historisch-kritische Studie

von

Prof. Dr. W. Ebstein  
in Göttingen.

Preis 1 M. ordinär.

Die vorliegende Arbeit weist nach, daß  
die sog. Örtelsche Methode bei fett-

entziehenden Kuren, die in ihrer neue-  
sten Anwendung durch Schwenninger so  
viel von sich reden macht, in allen ihren  
wesentlichen Teilen schon lange vor  
Örtel (und Schwenninger) gelehrt und  
geübt worden ist.

Sie wird daher von allen Käufern der  
Schriften Ebsteins, Örtels und Voits über  
die Heilung der Corpulenz mit lebhaftem  
Interesse gelesen werden.

## Das Regimen bei der Gicht.

Von

Prof. Dr. W. Ebstein

in Göttingen.

Preis ca. 3 M. ordinär.

Diese elegant geschriebene Schrift ent-  
hält auf Grund der reichen neuen Erfah-  
rungen und Studien des Verf. eine Diätetik  
für Gichtkranke in eingehenden Vorschrif-  
ten, für Laien verständlich, und wird daher  
bei praktischen Ärzten wie bei ihren Patien-  
ten sehr große Verbreitung finden.

Wiesbaden, den 9. Januar 1885.

J. F. Bergmann.

Nur hier angezeigt.

[1260]

Demnächst gelangen zur Versendung:

**A. Th. Vargiader,**

Seminaradministrator,

## Unterrichtslehre.

Für den Gebrauch an Lehrer- und  
Lehrerinnen-Seminarien sowie für  
den Selbstunterricht.

gr. 8°. Br. 4 M. 60 s. mit 25% in Rechnung.  
u. fest 7/6.

**Heinrich Pestalozzi,**

**Lienhard und Gertrud.**

Ein Buch für das Volk.

Dritter und vierter Teil der Jubiläumsausgabe.

Mit dem Porträt Pestalozzi's in Stahlstich.  
8°. Br. 4 M. 20 s. mit 25% in Rechnung.  
u. fest 13/12.

Prof. Dr. A. Hug,

**Die Züricherische Hochschule.**

Festschrift.

8°. Br. 1 M. 20 s. mit 33 1/3% in Rechnung.  
u. fest 11/10.

(Nur ausnahmsweise à cond.)

Zürich, 4. Januar 1885.

F. Schultheß.

18\*